

Bildung – Zukunft wird groß geschrieben

Von den knapp 80 Millionen Äthiopiern können rund 30 Millionen weder lesen noch schreiben. Die Hälfte aller schulpflichtigen Kinder war noch nie in einer Schule. Es mangelt an Bildungseinrichtungen und Lehrmaterial.

Die Folge: Ein Großteil der Kinder lernt von den Eltern nur das Notwendigste, um zu überleben. So wird auch die folgende Generation als Selbstversorger von der Hand in den Mund leben: Immer abhängig davon, ob die nächste Ernte ertragreich genug ist, um die Familie zu ernähren.

Menschen für Menschen legt besonderen Wert auf Programme, die den Zugang zu schulischer Bildung eröffnen. Im Rahmen der Initiative "ABC-2015" werden verstärkt Schulen gebaut und eingerichtet. Hunderttausende Kinder sollen in den nächsten Jahren eine Schulbildung erhalten und die Alphabetisierungsrate drastisch erhöht werden.

Die Freude und Dankbarkeit der Kinder, wenn sie endlich lesen, schreiben und rechnen lernen können, ist in Worten nicht zu beschreiben. Ohne Bildung ist Entwicklung nicht möglich. Bildung ist deshalb die Schlüsselaufgabe unserer Arbeit.

Karlheinz Böhm